
Subject: erhöhte Libido durch fin
Posted by [startoff](#) on Tue, 23 Apr 2013 17:49:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir ist seit beginn meiner fin-therapie statt der von vielen beobachteten niedrigeren Libido und Potenz ein deutlicher anstieg von beidem zu bemerken.
Ist definitiv keine einbildung, habe deutlich häufiger und besseren sex mit meiner freundin.

meine frage nun: ist das ein zeichen das fin nicht wirkt, bzw. sich eher nicht positiv auf den haarstatus auswirken wird?

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Muad'Dib](#) on Tue, 23 Apr 2013 17:58:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weder noch.

Zwar gibt es viele Behauptungen dazu, aber einen erwiesenen Zusammenhang, den man zumindest aus Berichten ableiten kann, gibt es nicht.

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Gast](#) on Tue, 23 Apr 2013 18:11:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

empfinde ich ebenfalls so. meine freundin braucht mir in der öffentlichkeit nur etwas "schmutziges" erzählen. und ich bin nun wirklich keine 16 mehr! es ist bisher zwar nie peinlich geworden, aber dennoch lästig.

erzähle ich es, geschweige denn ihre reaktionen darauf, permanent allen im forum? nein!

haters gonna hate!

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [startoff](#) on Tue, 23 Apr 2013 18:28:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wieso lästig? Ich finde das super, gerade wo so viele über mangelnde libido klagen bei fin und auf deine haare hat es sich trotzdem positiv ausgewirkt?

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Gast](#) on Tue, 23 Apr 2013 18:39:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die wirkung von fin auf die haare ist "normal gut". ich bin zufrieden. status gehalten und auch an der front ein wenig zurückgeholt.

aber evtl. liegt's auch daran, dass wir erst ein jahr zusammen sind. oder es liegt an ihrer libido. oder es liegt am ingwer oder an der ernährung allgemein. oder am sport. oder, oder, oder...

lässt sich, da subjekt, nicht objektiv sagen.

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [knopper22](#) on Tue, 23 Apr 2013 22:00:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ne kurze frage, hast du grade angefangen mit Fin?
ja dann ist es normal! leider geht das nicht ewig so, weshalb ich nun bald auf RU umsteigen.

Wenn du jetzt bspw. absetzt wirst du n richtigen "explode" der Libido bemerken mit Wasser im Mund zusammenlaufen usw...

Wie gesagt ist am Anfang so!

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [NBGDani](#) on Wed, 24 Apr 2013 05:34:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Komisch. Ich merkte keinerlei Unterschied in meiner 3/4 Jährigen Fin Einnahme, und auch in meiner einmonatigen Pause (jetzt im März)...

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Gast](#) on Wed, 24 Apr 2013 06:39:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die ersten 2 monate fin in mitte 2009 waren schlimmer...

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Chris352](#) on Wed, 24 Apr 2013 09:12:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du von anfang an fin 5x die Woche genommen oder auch mal ne Zeit 7 tage die woche?

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin

Posted by [NBGDani](#) on Wed, 24 Apr 2013 09:18:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wen meinst du?

Habe Fin Konsequent jeden Tag genommen, wie vorgeschrieben.

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin

Posted by [mdf123](#) on Wed, 24 Apr 2013 10:08:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hemmung Umwandlung Testosteron -> DHT

-> ev. erhöhter Testosteron Spiegel -> verstärkte Libido

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin

Posted by [startoff](#) on Wed, 24 Apr 2013 12:55:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mdf123 schrieb am Wed, 24 April 2013 12:08Hemmung Umwandlung Testosteron -> DHT

-> ev. erhöhter Testosteron Spiegel -> verstärkte Libido

Was ich nicht verstehe wieso es dann nicht bei allen Potenzfördernd wirkt sondern bei vielen eher negativ?

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin

Posted by [knopper22](#) on Wed, 24 Apr 2013 13:11:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

startoff schrieb am Wed, 24 April 2013 14:55

Was ich nicht verstehe wieso es dann nicht bei allen Potenzfördernd wirkt sondern bei vielen eher negativ?

vermutlich die Wirkung im Gehirn, wo sich ja sowieso alles abspielt.

Es durchdringt leider die Blut-Hirnschranke....

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin

Posted by [mdf123](#) on Wed, 24 Apr 2013 14:16:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nocebo Effekt?

Ich erinnere mich noch an unqualifizierte Kommentare in Presse, auch der populärwissenschaftlichen, bei der Einführung. Ala "Eingriff ins männliche Hormonsystem, das muss ja auf die Potenz gehen".

Diese Kommentare gehen ganz bestimmt auf die Potenz, wenn man sie ernst nimmt (spielt sich viel im Kopf ab).

Ich lass mich gern belehren, aber meines Wissens ist DHT nach der Pubertät nur für Prostatvergrößerung und Haarausfall gut.

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [knopper22](#) on Wed, 24 Apr 2013 14:30:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mdf123 schrieb am Wed, 24 April 2013 16:16

...

Ich lass mich gern belehren, aber meines Wissens ist DHT nach der Pubertät nur für Prostatvergrößerung und Haarausfall gut.

hmm nun ja kontrovers, kontrovers...

manche sagen ja manche sagen nein, andere sagen dies wieder andere sagen wieder das...

Ich tippe auf die anderen Dinge die mitgeblockt werden, also neben der 5AR. Das ist auch der Grund warum die meisten schon nach wenigen tagen n Libidoanstieg bemerken. Da evt. diese HWZ keine 30 tage beträgt, und sofort wenn Fin raus ist bestimmte Enzyme wieder produziert werden die unter anderem auch für die Libido da sind.

Aber wie gesagt alles Spekulation....

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Lennox](#) on Mon, 06 Apr 2015 18:53:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist bei mir seit duta so... aber haare stabiliseren sich schritt für schritt
bei fin war die libido im keller aber haare im arsch
werde daraus nicht schlau

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [mike.](#) on Mon, 06 Apr 2015 19:03:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lennox schrieb am Mon, 06 April 2015 20:53ist bei mir seit duta so... aber haare stabiliseren sich schritt für schritt

bei fin war die libido im keller aber haare im arsch
werde daraus nicht schlau

das kann auch ein höheres E2 ("bisschen mehr wirken") auf dauer sein... (vermute ich)

mehr libido, mehr lebensfreude, mehr sinn, bessere haare...

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Linkz](#) on Mon, 06 Apr 2015 19:47:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Quatsch.

Der Körper hat,wenn man DHT hemmt,immer 3-4 verschiedene Möglichkeiten um darauf zu reagieren.

1. Er lässt das T so -> Dann könnte es mit der Potenz/Libido gleich bleiben oder aber auch schlechter werden,da DHT wichtig für Beides ist!

2. Er reguliert T runter bzw. LH,da er denkt es wäre nun zuviel T vorhanden,weil weniger mittels 5ar in DHT umgewandelt werden kann. Das stellt für mich die 2. schlechteste Variante dar -> Potenz/Libido werden extrem nachlassen und erholen sich nur mäßig nach und während weiterer 5ar Hemmung. Muskelmasse könnte auch darunter leiden und extrem sportorientierte Leute merken möglicherweise einen Abfall an Leistung und Ausdauer.

3. Er fährt T nach oben,um so zu versuchen den DHT - Mangel auszugleichen. Wahrscheinlich die beste Reaktion und so sollte das bei Lennox und Anderen, die einen Libidoboost verspüren,sein. Wenn sich gleichzeitig auch der Haarstatus stabilisiert oder sogar verbessert,reicht bei denen die bloße DHT Hemmung und das zusätzliche T schadet nicht - Jackpot imo.

4. Er wandelt das zuviel T in Östrogen um -> Für die Haare mag das super sein,ABER der Rest des männlichen Körpers wird darunter leiden,da im Verhältnis T natürlich heruntergeht. E2 ist NIEMALS gut für Libido/Potenz. Ganz egal was du da vermeintlich erlebt hast Mike. Desweiteren kann das Gleichgewicht zwischen T und E2 nachhaltig so gestört sein,dass man sich einfach nur noch schrecklich fühlt,da zu wenig T für einen Mann vorhanden ist aber gleichzeitig auch zu wenig in E2 aromatisiert wird,um gesund zu bleiben - im Sinne von: Gedächtnisleistung lässt nach,Libido/Potenz verreckt,latente Müdigkeit,Osteoporoserisiko/Thrombosegefahr usw.

Bei mir war es unter Fin leider Variante 4. Das komische daran ist; meine Haare wurden nicht besser. Der Ausfall schien verlangsamt aber nicht gestoppt. Mein Körper hat dann versucht sein DHT mittels Typ 1 der 5ar zu bekommen -> alles fettig,Rücken voller Akne. Trotzdem kam ich in eine Art E2 Dominanz und hab mir dadurch auch eine TVT (tiefe Beinvenenthrombose)

eingefangen mit daraus folgender Lungenembolie. Nicht lustig und so!

Was ich noch nicht ganz verstanden habe ist, wie sich das mit den Neurosteroiden im Verhältnis zu diesen 4 Varianten unter DHT Hemmung verhält. Das ist nochmal eine ganz andere Schiene.

Jedenfalls wird das bei Lennox und den Anderen Libidogeboosteten (lol) so sein. Dut wird immer interessanter für mich. Werde es aber dennoch wahrscheinlich nie nehmen und Fin sowieso nicht. 5ar hemmen ist der Teufel mMn.

edit//: Was ich noch vergessen habe zu erwähnen: Meine Libido (Variante 4) war nahezu unberührt durch Fin (minimal gedämpft), die Potenz (Erektionen, Standvermögen, Orgasmus etc.) wurde aber mehr als lächerlich. Das hat sich dann unter weiterer Einnahme ein wenig (!) reguliert, jedoch keinesfalls brauchbar bzw. zufriedenstellend und hatte mit der Zeit davor nichts mehr zu tun. Das ist für mich auch der Beweis, dass E2 nicht gut sein kann für die Potenz. Sogar jetzt, über 6 Monate nach absetzen von Fin, ist mehr schlecht als recht. Gibt Zeiten, da ist es "okay" aber auch Abschnitte (so wie jetzt grade), wo ich denke: Oha ich bin Impotent. Nicht das es mich interessiert aber so ist es.

Wenn ich wählen könnte, würde ich natürlich auch Variante 3 nehmen. Wir reagieren eben alle unterschiedlich auf 5ar (DHT) Hemmung. Ich glaub das kann man leider nicht beeinflussen ... Interessant wäre, was bei mir passiert, wenn ich Dut nehmen würde. Ich denke mal das würde an der Reaktion meines Körper nichts ändern und er könnte nicht einmal mehr versuchen sich sein DHT über den Typ1 der 5ar zu holen und würde das T noch krasser in E2 aromatisieren. Im Grunde nicht schlecht für meine Haare aber ich müsste dann noch extern das E2 weiter pushen, um einen gesunden Level zu erreichen. Diesen Versuch werde ich aber wahrscheinlich nicht machen. Man wird sehen. Es geht auch "besser/gesünder" - Stichwort T - Blocker.

Zu den Neurosteroiden noch: Ich nehme an, dass wenn man wie ich durch 5ar Hemmung in eine E2 Dominanz mit niedrigem T fällt, dass man dann auch mit neurologischen Auswirkungen rechnen muss. Hatte ja das volle Programm:

Müdigkeit/Schwäche, Gedächtnisstörungen, Probleme bei Satzbau und der Wortfindung, Einschlafprobleme, Nervosität, Angstzustände, Depressionen <- (der Grund für den Abbruch) etc. pp.

Sowas gabs bei mir früher nicht.

Das hat mit Progesteron und seinen Metaboliten zu tun. E2 fungiert auch Gegenspieler zu P4 und vice versa. Habe leider während der Fin - Zeit kein exogenes P4 getestet um zu schauen, ob meine Symptome sich bessern - bin mir aber total sicher, dass sie es hätten.

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin

Posted by [mike](#). on Mon, 06 Apr 2015 20:32:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Linkz schrieb am Mon, 06 April 2015 21:47

4. Er wandelt das zuviel T in Östrogen um -> Für die Haare mag das super sein, ABER der Rest des männlichen Körpers wird darunter leiden, da im Verhältnis T natürlich heruntergeht. E2 ist NIEMALS gut für Libido/Potenz. Ganz egal was du da vermeintlich erlebt hast Mike. Desweiteren kann das Gleichgewicht zwischen T und E2 nachhaltig so gestört

sein,dass man sich einfach nur noch schrecklich fühlt,da zu wenig T für einen Mann vorhanden ist aber gleichzeitig auch zu wenig in E2 aromatisiert wird,um gesund zu bleiben - im Sinne von: Gedächtnisleistung lässt nach,Libido/Potenz verreckt,latente Müdigkeit,Osteoporoserisiko/Thrombosegefahr usw.

das ist schlimm. stimmt.

wenn aber das fehlende E2 durch E2-gaben wieder aufgefüllt wird (bzw wenn man nun E2 zufügt und kurz zuviel hat..mittelfristig dann wieder normalniveau) -> blüht man auf.. ers ist weniger wichtig wie viel testosteron man hat. (es ist größtenteils "nur" ein pro-hormon)

wenn man natürlich E2 abrupt absetzt und in der zwischenzeit T im keller ist... fällt man in ein loch (müde, immer fixfertig usw)

auch ist ein anstieg von PRL (wie es bei mir ist), nicht lustig... kaum strategisches denken, enormer nähe-bedarf von menschen/tieren, emotional instabil, .. ganz zu schweigen von der upregulation des AR....

höhere E2 Werte ohne höheres Progesteron ist sowieso gefährlich.. auch wenn beides hoch ist, ist es gefährlich.. E2 ist ein heimtückisches hormon

es gab schon Fälle von Prolaktinom, Brustkrebs, Thrombose, Persönlichkeitsstörungen, kaputte Schilddrüsen usw...

exogen E2 ist sowieso auch mist... E2DS, E1DS, Gyno etc.....

ich pers tendiere drauf... nur noch alle 2 tage 10mg PRogesteron als Gel für die Stirn zu verwenden... mehr nicht!

@Linkz: Du hast mit CPA/E2/.... herumexperimentiert? . gibts zu...

leider bekam ich horrorposts von (ehem) usern..nun auch die info von deiner TVT und Lungenembolie... es ist einfach ein teufelszeug

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [mike](#). on Mon, 06 Apr 2015 20:39:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Linkz schrieb am Mon, 06 April 2015 21:47

Was ich noch nicht ganz verstanden habe ist, wie sich das mit den Neurosteroiden im Verhältnis zu diesen 4 Varianten unter DHT Hemmung verhält. Das ist nochmal eine ganz andere Sache...

die dürften aufgrund weniger verfügbare 5- α -Enzyme weniger werden.. ausser es würden mehr 5- α -Enzyme exprimiert werden.. das wurde aber nie untersucht bzw publiziert.

(bei P4-Gaben würden sie mehr werden (anfängs sozusagen ein Gewinn (ausser das erh. müde-machende-Progesteron)..bei abruptem absetzen von P4 würde man theoretisch ebenso einen Mangel an P4 und den Metaboliten erleiden))

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin

Posted by [Linkz](#) on Mon, 06 Apr 2015 21:05:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Mon, 06 April 2015 22:32 Linkz schrieb am Mon, 06 April 2015 21:47

4. Er wandelt das zuviel T in Östrogen um -> Für die Haare mag das super sein, ABER der Rest des männlichen Körpers wird darunter leiden, da im Verhältnis T natürlich heruntergeht. E2 ist NIEMALS gut für Libido/Potenz. Ganz egal was du da vermeintlich erlebt hast Mike. Desweiteren kann das Gleichgewicht zwischen T und E2 nachhaltig so gestört sein, dass man sich einfach nur noch schrecklich fühlt, da zu wenig T für einen Mann vorhanden ist aber gleichzeitig auch zu wenig in E2 aromatisiert wird, um gesund zu bleiben - im Sinne von: Gedächtnisleistung lässt nach, Libido/Potenz verreckt, latente Müdigkeit, Osteoporoserisiko/Thrombosegefahr usw.

das ist schlimm. stimmt.

wenn aber das fehlende E2 durch E2-gaben wieder aufgefüllt wird (bzw wenn man nun E2 zufügt und kurz zuviel hat..mittelfristig dann wieder normalniveau) -> blüht man auf.. ers ist weniger wichtig wie viel testosteron man hat. (es ist großteils "nur" ein pro-hormon)

wenn man natürlich E2 abrupt absetzt und in der zwischenzeit T im keller ist... fällt man in ein loch (müde, immer fixfertig usw)

auch ist ein anstieg von PRL (wie es bei mir ist), nicht lustig... kaum strategisches denken, enormer nähe-bedarf von menschen/tieren, emotional instabil, .. ganz zu schweigen von der upregulation des AR....

höhere E2 Werte ohne höheres Progesteron ist sowieso gefährlich.. auch wenn beides hoch ist, ist es gefährlich.. E2 ist ein heimtückisches hormon

es gab schon Fälle von Prolaktinom, Brustkrebs, Thrombose, Persönlichkeitsstörungen, kaputte Schilddrüsen usw...

exogen E2 ist sowieso auch mist... E2DS, E1DS, Gyno etc.....

ich pers tendiere drauf... nur noch alle 2 tage 10mg PRogesteron als Gel für die Stirn zu verwenden... mehr nicht!

@Linkz: Du hast mit CPA/E2/.... herumexperimentiert? . gibts zu...

leider bekam ich horrorposts von (ehem) usern..nun auch die info von deiner TVT und Lungenembolie... es ist einfach ein teuflisches zeug

Jau,das ist in der Tat nicht lustig. Stimmt Prolaktin hab ich noch vergessen und das hat bei mir bestimmt auch mit reingespielt bzw. seinen Ausgangswert geändert.

Das ist es,was ich herausfinden will/werde. Also wie ich mich fühle wenn mein T ganz unten ist (weiblicher Bereich) und das E2 ebenfalls im mittleren bis oberen weiblichen Referenzbereich liegt. Freue mich auch schon irgendwie drauf. Wird spannend <.<
Nur wie du gesagt hast; ist beides eher niedrig ist man im Arsch und zwar wirklich.

E2 IST gefährlich,das weiß ich (leider). Ich verstehe nur nicht wie Frauen mit aberwitzigen Werten durch die Gegend laufen,ohne das es ihnen schadet oder Sonstiges. Da gibt es bestimmt noch irgendeinen Mechanismus in unseren männlichen Körpern,der uns anfälliger auf dieses Hormon macht,sollten wir es jemals über unsere "Schwelle" heben. Anders kann ich mir das nicht erklären.

Und Nein ich habe bis zum heutigen Tag nichts weiter außer Minox damals und Fin bis vor kurzem benutzt. Hab aber alles hier (CPA,Spiro,Fin/Dut und E2 (Gel/Pflaster/Antibabypille)). Die TVT kam nur durch Fin und die E2 Dominanz. Das ich seit Jahren starker Raucher bin und mich dank der Fin Depression auch in letzter Zeit nur noch bewege,wenn ich muss,hat bestimmt sein übriges getan.

Ich muss vorsichtig sein und wenn meine Ärzte mir nicht helfen eine Lösung zu finden - Stichwort Blutverdünner (Marcumar) dann kann ich das eh nicht machen. Das wäre mein Tod. Wurde mir auch ganz klar so gesagt.

Schon unglaublich wenn man sich das mal alles so auf der Zunge zergehen lässt. Und nur für Haare ... Tzzz

"die dürften aufgrund weniger verfügbare 5-ar-Enzyme weniger werden.. ausser es würden mehr 5-ar-Enzyme exprimiert werden.. das wurde aber nie untersucht bzw publiziert.

(bei P4-Gaben würden sie mehr werden (anfangs sozusagen ein Gewinn (ausser das erh. müde-machende-Prognonolon)..bei abruptem absetzen von P4 würde man theoretisch

ebenso einen Mangel an P4 und den Metaboliten erleiden)) "

Hab meinen Post oben editiert,während du geantwortet hast.

Stimme dir zu und wenn E2 oder 5ar Hemmung (wird bei mir nicht mehr vorkommen) dann auf jeden Fall auch exogene P4 Gaben.

edit//: Das ist mir schon wieder alles viel zu öffentlich.

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin

Posted by [mike](#). on Mon, 06 Apr 2015 21:15:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Linkz schrieb am Mon, 06 April 2015 23:05

Das ist es,was ich herausfinden will/werde. Also wie ich mich fühle wenn mein T ganz unten ist (weiblicher Bereich) und das E2 ebenfalls im mittleren bis oberen weiblichen Referenzbereich liegt. Freue mich auch schon irgendwie drauf. Wird spannend <.<

Nur wie du gesagt hast; ist beides eher niedrig ist man im Arsch und zwar wirklich.

E2 IST gefährlich,das weiß ich (leider). Ich verstehe nur nicht wie Frauen mit aberwitzigen Werten durch die Gegend laufen,ohne das es ihnen schadet oder Sonstiges. Da gibt es bestimmt noch irgendeinen Mechanismus in unseren männlichen Körpern,der uns anfälliger auf dieses Hormon macht,sollten wir es jemals über unsere "Schwelle" heben. Anders kann ich mir das nicht erklären.

Und Nein ich habe bis zum heutigen Tag nichts weiter außer Minox damals und Fin bis vor kurzem benutzt. Hab aber alles hier (CPA,Spiro,Fin/Dut und E2 (Gel/Pflaster/Antibabypille)). Die TVT kam nur durch Fin und die E2 Dominanz. Das ich seit Jahren starker Raucher bin und mich dank der Fin Depression auch in letzter Zeit nur noch bewege,wenn ich muss,hat bestimmt sein übriges getan.

Ich muss vorsichtig sein und wenn meine Ärzte mir nicht helfen eine Lösung zu finden - Stichwort Blutverdünner (Marcumar) dann kann ich das eh nicht machen. Das wäre mein Tod. Wurde mir auch ganz klar so gesagt.

Schon unglaublich wenn man sich das mal alles so auf der Zunge zergehen lässt. Und nur für Haare ... Tzzz

recht und schön... weibl. werte sind super..

aber.. bei den risiken denen du ausgesetzt bist... droht schlaganfall/herzinfarkt..

das hab ich vorhin vergessen zu schreiben...

das gab es auch schon.. wurde in einer Facebook-Transgender-Gruppe berichtet (ich bin nicht betroffen und nur wg. der Haare(und beobachten bzgl Gesundheit) dort!!)... ein "Mann" um die 40.. E2/CPA -> Herzinfarkt.

E2 macht leider süchtig..,"Er"Sie macht einfach weiter.

ich weiss nicht.. ob Haare/Optik so wichtig ist..wenn man bedenkt....

Danke für Deinen Bericht.

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [mike](#). on Mon, 06 Apr 2015 21:24:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Linkz schrieb am Mon, 06 April 2015 23:05

Das ist es,was ich herausfinden will/werde. Also wie ich mich fühle wenn mein T ganz unten ist (weiblicher Bereich) und das E2 ebenfalls im mittleren bis oberen weiblichen Referenzbereich liegt. Freue mich auch schon irgendwie drauf. Wird spannend <.<
Nur wie du gesagt hast; ist beides eher niedrig ist man im Arsch und zwar wirklich.

bei exogen E2 und P4 regelt FSH/LH runter... ev auch die aromatase..weniger KFA.. so der schlanke filigrane femininer typ kann man werden (kommt natürlich drauf an,, welcher typ man zuvor war)
bei mir ist es so.... zarter werden unter E2 ...

Linkz schrieb am Mon, 06 April 2015 23:05

E2 IST gefährlich,das weiß ich (leider). Ich verstehe nur nicht wie Frauen mit aberwitzigen Werten durch die Gegend laufen,ohne das es ihnen schadet oder Sonstiges. Da gibt es bestimmt noch irgendeinen Mechanismus in unseren männlichen Körpern,der uns anfälliger auf dieses Hormon macht,sollten wir es jemals über unsere "Schwelle" heben. Anders kann ich mir das nicht erklären.

ich kann hier auch nur spekulieren...

ich meine..frauen haben unter bestimmten voraussetzungen weniger Estrogenrezeptoren, mehr SHBG(dank E2), natürlich mehr P4 an gewissen tagen...was nat. im ganzen system gut tut und in den darauffolgenden tagen die ~200pg/ml E2 verkräftbar macht, weniger E2-Pro-Hormone(Testosteron, Estron)

aderes Fettgewebe, alles anders exprimiert ...

das macht auch das androgyn-sein so schwer... setzt der mann unter E2P4-HRT alles ab..ist trotz wieder ~5ng/ml FSH,LH und ca 5 ng/ml Testo weniger als 20 pg/ml E2 im Serum... obwohl

pre-E2P4-HRT ca 40 pg/ml E2 standard waren...

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Linkz](#) on Mon, 06 Apr 2015 21:28:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nichts zu danken.

Dazu ist das Forum ja da, selbst wenn außer uns (du ja auch nicht mehr) keiner soweit gehen würde.

Bei mir hat das auch noch andere Gründe auch wenn ich weder Transe noch schwul bin. Trotzdem mal wieder ein bisschen ausgeartet. Das geht hier keinen was an. Vielleicht mache ich dann mal nen Thread mit Bildern auf, falls das mit dem Plan so aufgeht und ich dann Auswirkungen auf den Haarstatus habe. Überleg ich mir aber noch.

Hoffentlich konnte meine Sicht der Dinge ein bisschen aufklären. Finde es schlüssig und mit der bisherigen Literatur übereinstimmend.
Sticky pls

Und das mit den ganzen Horrorgeschichten zieht bei mir nicht. Ich weiß was alles passieren kann, wäre ja schon fast drauf gegangen. Am Ende wird auch bei mir der gesunde Menschenverstand die richtige Entscheidung treffen - zumindest hoffe ich das.

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Lennox](#) on Mon, 06 Apr 2015 22:10:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Jedenfalls wird das bei Lennox und den Anderen Libidogeboosteten (lol) so sein. Dut wird immer interessanter für mich. Werde es aber dennoch wahrscheinlich nie nehmen und Fin sowieso nicht. 5ar hemmen ist der Teufel mMn."

Wenn du es ohnehin zu Hause hast, dann probier es doch einfach erstmal, vielleicht ist das ja genauso wie bei mir und du musst alle 5?-Reduktasen hemmen, es sei denn deine Haare zu verbessern ist gar nicht dein eigentliches primäres Ziel.

By the way hat das mit der Lieferung ohne Probleme geklappt?

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Linkz](#) on Mon, 06 Apr 2015 22:12:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Den Post hatte ich gar nicht mehr gesehen:

Zitat:bei exogen E2 und P4 regelt FSH/LH runter... ev auch die Aromatase..weniger KFA.. so der schlanke filigrane femininer Typ kann man werden (kommt natürlich drauf an,, welcher Typ man zuvor war)

bei mir ist es so.... zarter werden unter E2 ...

Ja das ist logisch und so wird es passieren unter T - Blocker und E2. Wahrscheinlich reicht eh Östrogen,nur dauert es länger und die Dosis müsste höher sein.

Da hab ich Glück. War schon immer ne Bohnenstange (ich liebe es) und fett werde ich sicherlich auch durch E2 nicht werden. Kann auch nicht verstehen,wie manche Menschen so dick werden können,wie man es teilweise auf der Straße oder wo auch immer sieht. Ich kann essen was ich will und so viel ich will und nehme nichts zu. Wird der Stoffwechsel sein oder die Gene. Ist mir auch egal,dennoch gut,dass es so ist.

"Filigraner femininer Typ" ist die passende Bezeichnung. So sah ich immer schon aus und diese Virilisierung passt mir gar nicht. Eigentlich bin ich mega zufrieden mit mir und meinem Körper und würde da niemals freiwillig was ändern. Bin auch gerne ein Mann und das wird auch schwer für mich das alles aufzugeben und das hauptsächlich wegen der Haare. Für mich ist meine psychische Gesundheit aber wichtiger als meine Sexualität. Hatte "einsegn" ein sehr ausgefülltes Sexleben in meiner Jugend und auch die letzten Jahre. Ich weiß nicht wie ich denken würde,wäre dies nicht der Fall gewesen. Als 18-19 Jähriger würde ich keinen Gedanken daran verschwenden sowas krasses durchzuziehen.

Aber lassen wir das. Es ist wie es ist und ich habe meine Einstellung dazu. Wäre nur dumm,wenn es nicht klappt und ich nur den Ausfall stoppen kann. Da muss auf jeden Fall was nachwachsen/dicker werden. Bin da aber guter Dinge. Das alles ist jetzt knapp 2 Jahre her mit der "heftigen AGA" und ich bin erst 27.

Zitat:ich kann hier auch nur spekulieren...

ich meine..frauen haben unter bestimmten Voraussetzungen weniger Estrogenrezeptoren, mehr SHBG(dank E2), natürlich mehr P4 an gewissen Tagen...was nat. im ganzen System gut tut und in den darauffolgenden Tagen die ~200pg/ml E2 verkräftbar macht, weniger E2-Pro-Hormone(Testosteron, Estron)

aderees Fettgewebe, alles anders exprimiert ...

das macht auch das androgyn-sein so schwer... setzt der Mann unter E2P4-HRT alles ab..ist trotz wieder ~5ng/ml FSH,LH und ca 5 ng/ml Testo weniger als 20 pg/ml E2 im Serum... obwohl pre-E2P4-HRT ca 40 pg/ml E2 standard waren...

Sehr interessante Einschätzung! Den Text werd ich mir abspeichern.

SHBG scheint eh eine wichtige Rolle in diesem Gebilde zu spielen. Ich hoffe,dass ich das mit E2 hochbekomme und mein Körper dann schnell E2 Rezeptoren aufbaut. Die Gyno wird bestimmt heftig. Da muss ich dann schauen wie ich damit klarkomme. Die Genetik im Bezug darauf sollte

ich haben leider. Das wird nicht beim A Cup bleiben.

Aber du hast da echt einen ziemlich geilen Denkansatz. Ist für mich vollkommen schlüssig.

Und ich finde es nach wie vor unfair. Ich will zwar keine Frau sein aber es hat zweifelsfrei mehr Vorzüge in meinen Augen. Zumindest für meine Ideale.

Androgyn wird schwer,ja. Mir könnte halt das passieren,was du hattest mit den Werten. Muss schauen wie sich das dann entwickelt,falls es überhaupt möglich ist. Notfalls zieh ich die Reißleine solange es noch geht. Da vertraue ich auf meine Intuition und mein Körpergefühl. Das hat mich bis jetzt noch nie getäuscht.

Klar ist aber,dass nur T runter nicht geht. Das werde ich auch von Anfang an nicht so anstreben,sondern direkt versuchen einen möglichst weiblichen Hormonstatus zu erreichen,um dann zu schauen wie ich mich fühle und ob das auf dauer machbar wäre.

Und LOL @ meine Rep. Danke Jungs haha <3

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin

Posted by [Linkz](#) on Mon, 06 Apr 2015 22:28:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lennox schrieb am Tue, 07 April 2015 00:10" Jedenfalls wird das bei Lennox und den Anderen Libidogeboosteten (lol) so sein. Dut wird immer interessanter für mich. Werde es aber dennoch wahrscheinlich nie nehmen und Fin sowieso nicht. 5ar hemmen ist der Teufel mMn."

Wenn du es ohnehin zu Hause hast, dann probier es doch einfach erstmal, vielleicht ist das ja genauso wie bei mir und

du musst alle 5?-Reduktasen hemmen, es sei denn deine Haare zu verbessern ist gar nicht dein eigentliches primäres Ziel.

By the way hat das mit der Lieferung ohne Probleme geklappt?

Das war auch erst der Plan aber du hast ja wahrscheinlich gelesen,was Fin bei mir angerichtet hat. Ich war vorher der gesündeste Mensch der Welt. Okay das mit dem Rauchen aber das endet dann irgendwann mit Lungenkrebs. Das ist dann halt so - würde auch aufhören wenn ich könnte. Werds demnächst mal wieder versuchen.

Der Punkt ist einfach; ich kann ohne ärztliche Aufsicht bzw.Zusatzmedikation erstmal gar nichts mehr nehmen leider. Die Lungenembolie durch das E2 hat mir gereicht. Das hätte mich fast gekillt und mir geht's derzeit auch alles andere als gut. Ansonsten hätte ich Dut natürlich schon getestet für mindestens 6 Monate.

Glaub mir ich bin nicht scharf drauf mein T wegzuballern und will es eigentlich so lassen,um noch was männliches und möglicherweise auch was sexuelles zu erhalten. Da scheint bei mir aber eh schon der DHT Wegfall zu reichen.

Desweiteren hab ich ja oben ausgeführt,warum 5ar Hemmung für mich eigentlich nicht mehr infrage kommt. Ich reagiere da überhaupt nicht gut drauf und wer weiß was passiert,wenn ich auch noch den Typ 1 hemme + noch mehr Typ 2.

Es ist aber auf jeden Fall noch eine Option. Ich schliesse es also nicht komplett aus.

Ich werde,ich nenn's jetzt mal "den Mike pullen" und die Tage nochmal ins Krankenhaus gehen. Mike weiß schon warum er das macht und ich auch.
Dort werde ich dann sehen wie es weitergeht und ob ich überhaupt noch was gegen den HA machen kann.

Und ja natürlich hat das mit der Lieferung geklappt! War bis gestern im Urlaub. Hatte dir ja glaub ich geschrieben,dass ich länger nicht zuhause sein werde!? Jedenfalls kam es wohl einen Tag bevor ich gefahren bin an,höhö. Sowieso dickes Danke man.
Ich schreib dir aber eh noch ne PN etc. Hatte ich heute schon vor aber dann halt hier im Thread vergammelt.

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Aristo084](#) on Tue, 07 Apr 2015 08:33:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Um Thrombosen vorzubeugen ist ein dünnes Blut sehr wichtig. OPC und Omega 3 kann ich da empfehlen. Trotz Schwellung bei mir im linken Fuss habe ich kein Heparin gespritzt und voll und ganz auf OPC vertraut. Die Schwellung kommt aber nicht von 5AR Hemmern sondern von meiner Oberschenkelhalsbruch OP nach einem Sportunfall.

Subject: Aw: erhöhte Libido durch fin
Posted by [Lennox](#) on Tue, 07 Apr 2015 12:09:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Das war auch erst der Plan aber du hast ja wahrscheinlich gelesen,was Fin bei mir angerichtet hat."

Erstaunlicherweise habe ich unter Dutasterid überhaupt nicht die Begleiterscheinungen, die ich unter Finasterid erfahren habe
und diese waren zum Teil identisch mit deinen geschilderten Nebenwirkungen:

- Extremer Abfall der Gedächtnisleistung / Brain Fog
- Wortfindungsstörung (Kognitive Dysphasien)
- chronische Müdigkeit
- verringerte Libido (Frigidität) / verminderte Potenz
- depressive Tendenz (Habe mich oft einfach nur noch leer gefühlt und deswegen sogar eine Zeit lang Serotonin genommen)

Mittlerweile nehme ich schon seit Anfang September 2014 Dut, welches ich anfangs mit Fin kombinierte, es aber nun only fahre.
Kein Plan warum ausgerechnet jetzt, obwohl sogar alle 5?-Reduktase-Isoenzyme gehemmt werden, keiner der oben aufgeführten Nebenwirkungen mehr auftritt.
Das einzige was mir auffällt ist, dass ich manchmal ziemlich schnell aggressiv werde und wie

gesagt meine derzeitige Libido, mit der eines Pubertierenden verglichen werden kann.
Was mich eigentlich überhaupt nicht stört, wäre da nicht die Tatsache, das ich es nur noch 5 Minuten aushalte beim Sex.
Das ist echt verdammt merkwürdig und für mich auch sehr befremdlich hoffe das legt sich wieder mit der Zeit.

Entweder hat sich mein Organismus langsam daran gewöhnt und die Nw waren nur temporär oder mein T ist echt signifikant
in die Höhe gefahren im Vergleich zu Fin only; E2 zwar auch aufgrund des Proportionalitätsfaktors aber unterm Strich
könnten die hormonellen Verhältnisse paradoxerweise wieder im normaleren Einklang miteinander sein, als zu
"Fin-Zeiten", in der ich echt, wie gesagt, tief in der Östrogendominanz steckte.
(Mit all ihren Begleiterscheinungen Prolaktin auch sehr hoch etc.)

Der Punkt ist einfach; ich kann ohne ärztliche Aufsicht bzw.Zusatzmedikation erstmal gar nichts mehr nehmen leider. Die Lungenembolie durch das E2 hat mir gereicht.

Das wusste ich natürlich nicht, gute Besserung!
